

Chirimoya



Tours

E-Mail: info@chirimoyatours.com
chirimoyatours@online.de

Telefon 00(511) 2416052
Mobil: 00(511) 997448665
FAX: 00(49) 32121013978



Reisebüro Adresse:
(public office)
Lima Stadtteil Miraflores
Cantuarias 140 Of. 223

(um Voranmeldung wird gebeten)

Trekking zum schneebedeckten Berg Ausangate

Dauer: 7 Tage/ 6 Nächte
Schwierigkeitsgrad: schwer
Länge: ungefähr 70 km
Gruppengrösse min. 5 Teilnehmer
(D) = Desayuno (A) = Almuerzo (C) = Cena

Wegverlauf:

1. Tag: Cusco - Tinki (A) (C)

Wir verlassen Cusco im Fahrzeug in Richtung Tinki, und besuchen die Dörfer, die sich auf dem Weg befinden, wie Urcos, Ccatca, Ocangate. In angenehmer Landschaft außerhalb der letzten m Ortschaft machen wir ein Picnic. Nach einer kurzen Pause geht es weiter mit dem Bus. Man kommt durch Landschaften der andinen Hochebene, vorbei an der Schlucht von Huallahualla (4820 m ü.M.), bis zur Zona de Tinki (3800 m ü.M.), wo wir Tee trinken und und später das Abendbrot zu uns nehmen. Danach übernachten wir.

2. Tag: Tinki - Upis (D) (A) (C)

Nach dem Frühstück nehmen wir zu Beginn der Wanderung einen Wanderweg, der regelmäßig von den Einwohnern der Gegend benutzt wird. Der Weg führt aufwärts zum Dorf Upis (4400 m ü.M.), wo wir neue Orte entdecken und wo die typische hochandine Flora und Fauna betrachten werden. Nach einer Wanderung von ungefähr 3 Stunden, nehmen wir unser Mittagessen zu uns, machen eine kurze Pause um dann zu unserem ersten Ziel zu gelangen. 30 Minuten bevor wir das Lager erreichen, kommen wir an einem Stausee vorbei, wo man Flora und Fauna der Gegend betrachten kann. In Upis gibt es ein mineralmedizinisches Thermalbad, wo man ein erholsames Bad nehmen kann.

3. Tag: Upis - Jatun Pucacocha (D) (A) (C)

Wir beginnen unsere Wanderung früh am Morgen. Die Gletscher des Ausangate stellen die Hauptattraktion an diesem Tag dar, wir werden auch die Möglichkeit haben, die wilde Fauna (Vizcachas, Huallatas, Rotwild) und die Fauna der Haustiere (Lamas, Alpacas und Pferde) zu betrachten. Wir erreichen zuerst Abra oder den Paso de Arapa (4750 m ü. M.), gehen weiter zum Lagerplatz, der sich in der Nähe der schönen Lagune von Jatun Pucacocha (4600 m. ü. M.) befindet, ein Ort, an dem auch zur Erholung geangelt werden kann. An diesem Tag dauert die Wanderung 6 bis 7 Stunden.

Web www.chirimoyatours.com
Email info@chirimoyatours.com chirimoyatours@online.de
Telefon 00(511) 2416052 Mobil: 00(511) 997448665

4. Tag: Jatun Pucacocha- Huchúy Phinaya (D) (A) (C)

An diesem Tag steigen wir auf den höchsten Punkt dieses Ausflugs, der Abra de Palomani auf 5202 m ü.M.. Nachdem dieser Pass überquert wird, beginnen wir mit dem Abstieg. Wir sehen auf dieser Strecke den beeindruckenden See von Ausangate Qocha auf 4850 m ü.M. in dem immensen Tal von Ausangate. Indem wir dieses durchqueren, können wir die Schönheit der umgebenden schneebedeckten Gipfel genießen. So gelangen wir zu unserem Lagerplatz Huch'uy Phinaya auf 4700 m ü.M..

An diesem Tag dauert die Wanderung 6 bis 7 Stunden.

5. Tag: Huch'uy Phinaya-Jampa (D) (A) (C)

Ein Wandertag von 5 bis 6 Stunden erwartet uns. Wir brechen früh auf. Der Tag wird etwas schwierig, da wir den Aufstieg durch das Tal, welches der Fluß Jámpamayo bildet, vor uns haben. Es ist ein Ort, wo man noch besser die Flora und Fauna, auch die Wildpflanzen betrachten kann. Natürlich auch die Weidetiere wie Lamas und Alpacas und die Art wie die Einwohner dieser Region in ihren typischen, aus Stein und Lehm konstruierten Häusern leben. Entlang unseres Wanderwegs haben wir eindrucksvolle Blicke auf die schneebedeckten Gipfel und Gletscher. Wir wandern in Richtung des letzten hohen Gipfels des Abra Jampa (rund 5000 m ü.M.) bis wir nach einiger Zeit in unserem Lager ankommen.

6. Tag: Jampa- Pacchanta (D) (A) (C)

Mit dem Genuss der wundervollen uns umgebenden Landschaft stehen wir früh am nächsten Tag auf und wandern in Richtung auf die letzte Schlucht auf unserem Weg (Abra Jampa 5000 m ü.M.ungef.), bis zu dem mineralmedizinischen Thermen von Pacchanta (4200 m ü.M.). Während und nach dem Aufstieg der erwähnten Schlucht kann man die beeindruckende Schönheit der Vicunas (repräsentatives Tier dieser Gegend) bestaunen.

Während wir unseren Weg fortsetzen, können wir die Lagune von Comercocha betrachten, die eine eigene Schönheit besitzt mit ihrer in Überfluss vorhandener Fauna wie: Ynabico, Puma, Ubis, Ganso andino, etc. Wir kommen an kleinen Tälern vorbei mit kleinen Bächchen. Man sieht große Formationen von Felsen, die Wohnungen bieten für scheuen Vizcachas, kleine Vögel, Flechten, Moos und kleinere Sträucher. (Wanderung von 5 bis 6 Stunden). Im Anschluss daran genießen wir ein verdientes und entspannendes Bad in den Mineralwasserthermen und im Anschluss daran ein typisches Gericht dieser Region (Pachamanca) gemeinsam mit dem gesamten Hilfspersonal (Träger, Köche, Führer als ein Abschiedessen).

7. Tag: Pacchanta - Tinki- Cusco (D) (A) (C)

Letzter Tag unserer Tour in der Hochebene nach Tinki, der Ort an dem uns der Bus zur Rückfahrt nach Cusco erwartet. Während der Rückreise kann man Quellen aus Vulkangestein, pintoreske Dörfer und wie immer eine wunderschöne Landschaft genießen.

An diesem Tag wandert man 3 Stunden und ist 6 bis 7 Stunden im Bus nach Cusco unterwegs.

Unser Programm beinhaltet:

- Hin- und Rückfahrt im Bus (Cusco-Tinki-Cusco)
- Englischer/Spanischer Führer
- Das Essen während der Tour gemäß Programm
- Koch und Küchenausrüstung
- Maultiertreiber
- Maultiere oder Pferde um das Gepäck und die Rucksäcke der Wanderer zu tragen
- Ausrüstung (Esszelt, Zelte für Küche und Bad und persönliche Zelte für Wanderer)
- Erste Hilfe Ausrüstung, Sauerstoffballon,

Nicht eingeschlossen ist:

- Frühstück des ersten Tages
- zusätzliche Pferde
- Schlafsack

Hinweis: Der Wanderer trägt seinen Tagesrucksack mit sich, mit seinem persönlichem Tagesbedarf. (Je nach Bedarf: bzw Wasser, Accessoires, einige Kleidungsstücke zum wechseln....)